

Leck der Heckscheibenwaschanlage

Beitrag von „dreh“ vom 28. November 2012 um 17:54

So, Wischwasser geht wieder, Kostenpunkt erträgliche 65 Euro, allerdings knapp 3 Stunden Wartezeit.

Die Jungs von der VW-Werkstatt standen absolut verdutzt da - ich musste denen nach einer halben Stunde sagen, was zu tun ist.

Eigentlich wollten die fast den gesamten Dachhimmel abbauen.

Der Schlauch war im Scharnierbereich gebrochen, bei dem störrischen Material kein Wunder. Das Stück vom Rücklicht bis kurz unter den Dachhimmel wurde ersetzt auf meinen (kostenbegrenzenden) Wunsch hin.

Der nächste Touareg-Schaden kommt sicher in Kürze, muss mein Geld zusammenhalten.

Übrigens hängt nun die Abdeckklappe lose an nur noch wenigen Punkten - also sind denen auch noch weitere Zungen abgebrochen.

Naja, ich mach demnächst noch mehr Kleber drunter, fertig.

Insgesamt bin ich nun noch mehr enttäuscht von der desolaten konstruktiven Planung solch eines "VW-Oberklassefahrzeuges".

Im Frühjahr nächsten Jahres verabschiede mich vom Dicken und wechsele zurück zu der Marke, mit der ich solcherlei Verarbeitungsmängel nicht hatte.

VW kommt mir nicht mehr in die Tüte, könnte gemeinsam mit der monetär glücklichen Werkstatt ein Buch schreiben über Touareg-Mängel ...

Danke fürs lesen und Gruß

Dreh